



Nicht nur gut bei Stimme, sondern auch gut im Feiern: Der Shanty Chor Dümmersee während seiner Weihnachtsfeier in Tiemanns Hotel.

Foto: Benker

Wer tüchtig arbeitet...

Shanty Chor Dümmersee ließ das Jahr bei Grünkohl und Pinkel fröhlich und ausgelassen ausklingen

STEMSHORN (hwb) ■ Unter dem Stichwort, wer tüchtig arbeitet, kann auch tüchtig feiern, beging der Shanty Chor Dümmersee am Montagabend seinen Jahresabschluss in Tiemanns Hotel in Stemshorn.

Traditionell fröhlich und ausgelassen ging es zu mit der Feststellung, dass alle ein großes Konzertpensum geleistet haben. In 25 Konzertauftritten hat der Chor mit seiner, nicht ausschließlich, maritimen Musik viele Menschen erfreut und in eindrucksvoller Weise die Dümmerregion weit über die heimischen Grenzen hinaus

vertreten.

„Und es liegen uns schon wieder reichlich Anfragen von überall her vor, verteilt über das ganze Jahr. Dabei handelt es sich nicht nur um Familienfeiern oder ähnliches. Das unterstreicht die Beliebtheit unseres Chores“, betonte Vorsitzender Dieter Hohlt. Bereits 21 Termine stehen für 2010 schon fest. Los geht es am Sonntag, 10. Januar 2010, im Hotel Rosshop in Barnstorf.

„Wir wollen heute gebührend feiern und das Jahr besinnlich ausklingen lassen“, sagte Hohlt. Zugleich dankte er allen Mitstreitern für das unermüdliche Engagement.

Als äußeres Zeichen überreichte er jedem eine Tasse, „extra aus Horumersiel geholt“ und belohnte außerordentlichen Einsatz zusätzlich mit einem Christstollen.

Der Chor besteht aktuell aus 35 Aktiven, davon gehören sechs Mitglieder zur Instrumentalfraktion – Chorleiter Peter Godek und sein Stellvertreter Peter Schuster, beide Akkordeon, Bernhard Hauptmann, Mundharmonika, Hans Heyer, Gitarre, Peter Walter, Baßgitarre, sowie Klaus Hitschfeld, Percussion. Chefmoderator ist Hans-Georg Knoll.

Erfreut zeigte sich Hohlt besonders darüber, dass Eh-

renchorleiter Hermann Stra-temeyer der Feier beiwohnen konnte.

„Wir sind als erfolgreiche Crew ausnahmslos glücklich, dich als Kapitän an Bord zu haben“, wandte sich Schriftführer Rolf Baumgarten an den Vorsitzenden Dieter Hohlt. Dieter gelinge es, mit unermüdlichem Einsatz die Crew immer wieder mit strategischem Geschick, feinem Gespür, einer großen Portion Menschlichkeit und Einfühlungsvermögen gepaart mit einer Prise nötiger Gelassenheit zusammenzuhalten. Er fordere Disziplin stets als Bestandteil erfolgreichen Gemeinns ein. Zudem könne

er durchaus für sich in Anspruch nehmen, entscheidenden Anteil daran zu haben, „dass der Chor keine große Konkurrenz mehr zu fürchten hat“.

Rolf Baumgarten überreichte Hohlt ein Präsent und schloss in seinen Dank auch dessen Ehefrau Hanna mit ein.

Nach den vielen Begrüßungs- und Dankesworten ließen sich die Chormitglieder am Montagabend bei Grünkohl und Pinkel und selbstverständlich einigen „kühlen Blonden“ einmal selbst kräftig verwöhnen und bliesen zur Attacke auf die köstlichen Speisen.